

Pressebericht 2. Runde GMS SSV

Schiessen Gewehr 300: Resultate der Bündner Gewehrgruppen in der 2. Hauptrunde der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft SSV

Feld A (Sportgewehre)

Nur die Feldschützen Felsberg qualifizieren sich für die dritte und letzte Runde

Von den 6 qualifizierten Gruppen des BSV für die 2. Hauptrunde haben sich einzig die Feldschützen Felsberg für die dritte und letzte Runde qualifizieren können. Felsberg hat sich um 14 Punkte gegenüber der 1. Runde gesteigert und gewann mit 674 Punkten (196, 195, 195, 194, 194) nicht nur souverän innerhalb der ausgelosten Gruppe sondern erreichte damit auch schweizweit das zweitbeste Gruppenresultat nach dem SV Höri mit 976 Punkten.

Alle anderen Bündner Gruppen sind ausgeschieden. Die SG Haldenstein scheiterte, trotz einer Steigerung um 9 Punkte gegenüber der ersten Runde, an der starken Konkurrenz von Gonten Infanterie und Langnau i.E. Die restlichen Gruppen konnten sich nur unwesentlich steigern oder haben gar schlechter geschossen. Ausgeschieden sind: SG Haldenstein (963 Punkte), Societad da tir Vial Sumvitg (959 Punkte), SV Pontresina (948 Punkte), Societad da tir Vorab Ruschein (945 Punkte) und Uniun da tir Rofna Degen (937 Punkte),

Die besten Einzelresultate der Bündner Teilnehmer im Feld A: Theus Arno (FS Felsberg) und Walser Beat (SG Haldenstein) mit je 196 Punkten. Roffler Christian und Maurer Georg (beide FS Felsberg) mit je 195 Punkten. Je 194 Punkte erzielten Vogel Anton (SG Haldenstein), Färber Peter (FS Felsberg), Cajochen Gion (Societad da tir Vial Sumvitg), Braun Mauro (SV Pontresina), Lorenzetti Domenic (SG Haldenstein) Roffler Claudio (FS Felsberg) und Casanova Gian (Uniun da tir Rofna Degen).

In der 3. Runde trifft Felsberg auf die SG Clanx Appenzell, den SV Zweisimmen, die SG Oekingen und die Standschützen Oberwinterthur. Ebenbürtige Gegner, die bei einer Wiederholung der Leistung der 2. Runde schlagbar sind.

Feld D (Ordonnanzgewehre)

Monsteiner Schützen behaupten sich weiterhin mit zwei Gruppen. Sent und Samnaun steigern sich

Von den 9 noch verbliebenen Gruppen für die 2. Runde, haben sich 5 für die dritte Runde qualifizieren können. Das Bestresultat aus Bündner Sicht liefert wieder der SV Monstein 1 mit 699 Punkten. Das sind 5 Punkte weniger als in der ersten Runde, bedeutet aber gesamtschweizerisch immer noch den 4. Rang. Dicht gefolgt vom SV Samnaun mit 693 Punkten, welcher sich um 9 Punkte gegenüber der ersten Runde steigern konnte und der Societad da tregants Sent mit 692 Punkten. Es folgen der SV Tomils 2 mit 689 Punkten und SV Monstein 2 sowie der SV Schuders mit je 687 Punkten.

Ausgeschieden sind dagegen der SV Mitteldomleschg Rodels 1 (664 Punkte), die Freischützen Flims (666 Punkte) und die Freischützen Grusch (657 Punkte), welche wahrlich nicht den besten Tag erwischt zu haben scheinen.

Die höchsten Einzelresultate der Bündner Teilnehmer: Krebs Andri (Societad da tregants Sent) mit 146 Punkten. Ziegler Karl (SV Mitteldomleschg Rodels) und Westreicher Patrick (SV Samnaun) mit je 144 Punkten. Nauli Urs (SV Tomils 2) und Brunner Rolf, (SV Monstein 1) mit je 143 Punkten.

Die Auslosung der 3. Runde teilt den Bündner Gruppen starke Gegner zu, welche in der Mehrheit in der zweiten Runde höhere Resultate erzielten und auch Finalerfahrung haben. Eine Qualifikation für den schweizerischen Final wird somit nur mit einer mindestens gleichguten Leistung, wie in der jetzigen Runde, zu erreichen sein.